

# Grenzenlos - Globales Lernen in der beruflichen Bildung -Themenübersicht

Thema Kurzbeschreibung

Deutsch-  
Level des  
Workshop

mögliche  
Workshop-  
Sprache

Studienfach

Herkunftsland

Bundesland

Wohnort

## Bildung

### Thema SDG #04: "Der Einfluss der Bildung auf soziale Unterschiede am Beispiel Perus"

Die Lehrkooperation der peruanischen Grenzenlos-Aktiven nimmt SDG 4 „Hochwertige Bildung“ und SDG 10 „Weniger Ungleichheit“ in den Blick. Der Zugang zu Bildung ist nicht allen Menschen gegeben und stärkt damit bestehende (ungleiche) Verhältnisse. Oftmals zeigt sich, dass Bildung der Schlüssel für eine bessere Zukunft ist. Anhand der Bildungspolitik in ihrem Herkunftsland Peru zeigt die Soziologie-Studentin den Einfluss von Großkonzernen und die Konsequenzen von Korruption auf.

C = fließend

Spanisch  
(Muttersprache),  
Englisch  
(B)

Soziologie

Peru

he

Eschborn

### Thema SDG #04: "Schüler: innen mit Migrationsgeschichte im deutschen Bildungssystem"

"Ungleichheit und Diskriminierung im deutschen Schulwesen?", die aus Nepal stammende Studentin der Soziologie behandelt in Ihrer Lehrkooperation sozioökonomische Unterschiede in deutschen Schule und welche Auswirkungen das auf Aufstiegschancen hat. Welche Rolle spielt die Migrationsgeschichte und welcher Herausforderung stehen Schulen gegenüber?

C = fließend

English-  
Good,  
Hindi-Good

Erziehungswiss  
enschaften

Nepal

he

Frankfurt

### Thema SDG #10: "Me and the other"

Die Lehrkooperation "Me and the other" des Referenten aus Indien, welche an SDG #10 angelehnt ist, beschäftigt sich mit individuellen und globalen Identitäten sowie Zugehörigkeiten. Hierbei haben die SuS die Möglichkeit ihre eigenen Gruppenzugehörigkeiten zu erkennen und reflektieren. Außerdem werden sie dazu angehalten kritisch zu Denken und somit Lösungen für globale Probleme entwickeln zu können.

C = fließend

English C1,  
Malayalam  
(Muttersprache)

Sozial Arbeit

Indien

he

Frankfurt  
am Main

**Bildung; Migration**

1. Thema SDG #04: "Fake-News und Propaganda - Wege der Irrtümer(?)" / 2. Thema SDG #10: "Wo ist Heimat? Gibt es eine erfolgreiche Migration?"

Diese Lehrkooperation des kasachischen Referenten bezieht sich auf SDG #4: Was ist Propaganda und welche Auswirkungen haben Fake-News auf uns? Jede Medaille hat zwei Seiten so wie die Informationenn unserer Welt - doch stimmt das? Wo liegt der Unterschied zwischen Fake und Wahrheit und wie können wir die erhaltenen. Information überprüfen ? 2. Thema: Für manche Menschen ist die Heimat der Ort, an dem sie geboren wurden und aufgewachsen sind, während für andere Menschen die Heimat an einem anderen Ort liegt, an dem sie sich vielleicht selbst verwirklicht haben oder eine besonders starke Bindung empfinden. Russlanddeutsche, Türken, Ukrainer - am Beispiel drei verschiedenen Migrationsprozessen wird rund um das Thema "Migration, Intergration und Inklusion" diskutiert und anschließend die Frage beantwortet, ob es eine erfolgreiche Migration in Deutschland gab oder gibt. Die persönlichen Geschichten von betroffenen Menschen werden ebenfalls einbezogen.

C = fließend

Russian  
Mutterspra  
che C ,  
Englisch B  
,  
Französis  
ch A ,  
Kasachisch  
A

Soziale Arbeit

Kasachstan

he

Frankfurt  
am Main**Energie; Ungleichheit**

Thema1 SDG #07: "Ein Leben ohne Strom"; Thema2 SDG #10: "Migration und Flucht"

In der Lehrkooperation zum SDG#7 geht es um saubere regenerative Energien: Ein Leben ohne Strom ist für die meisten Menschen im Globalen Norden nicht vorstellbar. Der Referent aus Kenia berichtet in seiner Lehrkooperation über das Leben ohne Strom in Kenia. Anhand seiner eigenen Biographie und verschiedener Methoden zeigt er wie ein Leben ohne Strom aussieht.

C = fließend

English  
und  
SwahiliInternational  
Finance

Kenia

he

Frankfurt

**Essen**

Thema SDG #12: "Fleisch- und Milchproduktion bei Rindern"

In ihrer Lehrkooperation zeigt die Referentin aus Vietnam den Weg unserer Fleisch- und Milchprodukte vom Tier auf unseren Teller. Mit Hilfe von verschiedenen Methoden bewegt sie die Klasse dazu, den eigenen Fleisch - und Milchkonsum zu reflektieren.

C = fließend

Englisch -  
GoodErziehungs-  
und  
Bildungswiss  
schaft

Vietnam

he

Marburg

**Essen; Textil**

Thema SDG #02: Hunger beenden: aber mit welcher Landwirtschaft?"; 2. Thema SDG #12: "Baumwolle am Beispiel Benin"

Die Lehrkooperation thematisiert SDG12, fairer und nachhaltiger Konsum und Produktion am Beispiel der Baumwollproduktion in Benin. Es wird darüber reflektiert, woher wir unsere Grundlagen für die Textilproduktion gewinnen und unter welchen Bedingungen vor Ort die Rohstoffe abgebaut werden.

B = gute  
KenntnisseFranzösi-  
sch C,  
EnglischAgrarwissenc-  
haften,  
Promotion

Benin

he

Gießen

**Frauen**

Thema SDG #04 "Hochwertige Bildung" / Thema SDG #5: "Geschlechter-Gleichheit"

In Ihrer Lehrkooperation legt Ilana Sultankerimova einen Fokus auf "Hochwertige Bildung" und "Gender-Gleichheit". Dabei will die aus Kirgistan stammende Studentin der Elektrotechnik auch ein Augenmerk auf körperliche und häusliche Gewalt gegen Frauen legen.

B = gute  
Kenntnisse

Russisch

Elektrotechnik

Kirgisistan

he

Wächtersba-  
ch**Thema SDG #05: "Frau und Bildung"**

Das "Recht auf Bildung" muss Frauen und Mädchen weltweit zuteilwerden, um gleichberechtigte Lebenschancen zu fördern. Die Referentin zeigt am Beispiel Georgiens, wie wichtig Frauenbildung für eine demokratisierte Gesellschaft ist.

C = fließend

Englisch,  
Russisch,  
Georgisch

Germanistik

Georgien

he

Gießen

**Thema SDG #05: "Frauen und Bildung in muslimischen Ländern"**

Das "Recht auf Bildung" muss Frauen und Mädchen weltweit zuteilwerden, um gleichberechtigte Lebenschancen zu fördern.

C = fließend

Persisch,  
Englisch,

Chemie

Iran

he

Marburg

**Thema SDG #05: "Schönheit in Marokko"**

Wie sieht eigentlich ein typischer Drogeriemarkt in Marokko aus? Welche Produkte finde ich für Schönheit und Pflege auf einem marokkanischen Markt und umgekehrt, welche Produkte aus Marokko finde ich eigentlich in unseren Drogeriemärkten in Deutschland?

B = gute  
KenntnisseFranzösi-  
sch, EnglischInformatik für  
Wirtschaft

Marokko

he

Darmstadt

## Thema SDG #05: "Gendergerechtigkeit: Bildung und Frauen"

Die Referentin stellt ihr Herkunftsland Nepal und ihren persönlichen Lebensweg vor. Sie sensibilisiert für die Notwendigkeit von Bildung, insbesondere für Mädchen und Frauen. Die Informatik-Studentin setzt sich für Gendergerechtigkeit ein und nutzt bei ihrer Lehrkooperation unterschiedliche Methoden wie Rollenspiele oder ein Quiz, um die Inhalte zu vermitteln.

C = fließend

English,  
Hindi,  
Nepalesisch  
(Muttersprache)

Informatik

Nepal

he

Frankfurt

## Gesundheit

## Thema SDG #03: "Gesundheit für Alle"

In der Lehrkooperation wird das SDG# "Gesundheit" thematisiert. Wie betrachtet man Gesundheit (insbesondere die Mentale Gesundheit) und Krankheiten in verschiedene Kulturen und Gemeinschaften. Was sind die sozioökonomischen Faktoren in Deutschland und andere Ländern des Globalen Südens, wie Eritrea und Sudan?  
Eine weitere Facette des Themas sind die unterschiedlichen "Patienten Wege - Patients Pathway" zu Gesundheitsversorgung und in diese Bezug auf die Gesundheitssysteme im Globalen Süden in Eritrea/Sudan/Deutschland vergleichen. Die Lehrkooperation trägt dazu bei, kulturelle Sensibilisierung der Schüler\*innen im Bereich Erziehung oder Pflege zu erreichen, was zum Beispiel für die Zusammenarbeit mit Zielgruppen wie Migranten und Flüchtlingen wichtig ist.

C = fließend

Englisch,  
Arabisch,  
TigrinyaInternational  
Health  
Sciences

Eritrea

he

Fulda

Die Lehrkooperation befasst sich mit Ungleichheiten in den Gesundheitssystemen im Globalen Norden und dem Globalen Süden. Die Referentin vergleicht die Systeme zwischen ihrem Herkunftsland Burundi und Deutschland und veranschaulicht das SDG #03.

C = fließend

Kirundi,  
Französisch,  
Swahili,  
EnglischBiomedizinische  
Technik

Burundi

he

Marburg

## Thema SDG #03: "Gesundheit"; 2. Thema SDG#12: "FairTrade Handelskette: Woher kommt unsere Kleidung"

Wie im SDG #3 festgehalten, ist „Gesundheit und Wohlergehen“ für eine nachhaltige Entwicklung unabdingbar. Die Corona-Pandemie hat ungeschönt aufgezeigt, wie unterschiedlich stark oder schwach Gesundheitssysteme im globalen Vergleich sind. Diese Lehrkooperation macht einen direkten Vergleich zwischen dem deutschen und ägyptischen Gesundheitssystem. Thema 2: In der Lehrkooperation "FairTrade Handelskette: Woher kommt unsere Kleidung" geht die Studentin aus Ägypten auf Arbeits- und Produktionsbedingungen von Kleidung ein und nimmt dabei Bezug zu verschiedenen SDGs. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei Themen und Ziele der Nachhaltigkeit bzw. von FairTrade kennen lernen.

C = fließend

Englisch C,  
Arabisch C,  
Französisch B,  
Spanisch AMaster Public  
Health

Ägypten

he

Fulda

**Handy**

## Thema SDG #12: "Elektro- alles Schrott"

Die Lehrkooperation befasst sich mit Entsorgung und Recycling von Elektroschrott und diskutiert Wege zu einer nachhaltigeren Technologie.

C = fließend

Englisch

Biomedizinische  
Technik

Pakistan

he

Friedberg

Thema SDG #12: "Fairer Rohstoffexport aus den  
Ländern des Globalen Südens"

Ist der Kontinent Afrika eigentlich wirklich so arm, wie wir immer glauben? Wir kennen den Kontinent oft nur von Spenden-Aufrufen, doch in Wirklichkeit befinden sich viele sogenannte seltene Erden in unserem Handy und PC. Darüber informiert der Workshop und zeigt am Beispiel Zentralafrikas die Zusammenhänge.

B = gute  
KenntnisseFranzösi-  
sch C,  
Englisch CInformatik  
und Web  
Engineering

Kamerun

he

Darmstadt

## Thema SDG #12: "Smart Phone Smart Use "

Am Beispiel des Smartphones wird dazu angeregt, sich mit den Produktionsbedingungen elektronischer Geräte und dessen Konsequenzen für den Globalen Süden auseinanderzusetzen.

C = fließend

Englisch,  
Persisch

Physik

Iran

he

Frankfurt  
am Main**Klimawandel**Thema SDG #12: "Wald aus Papier! Können wir unsere  
Urwälder Zurückholen?"

In seiner Lehrkooperation zu "Wald aus Papier", eingebettet in SDG #12 "Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster" und SDG #13 "Maßnahmen zum Klimaschutz" behandelt der Anglistikstudent das massive Abholzen von Holz zur Papiernutzung. Dabei stellt er Lösungsansätze vor, wie zum Beispiel Nachhaltigkeit im Konsum und in der Produktion aussehen könnte.

C = fließend

Englisch C  
& Arabisch  
Mutterspra-  
che

Anglistik

Syrien

he

Gießen

**Migration**

## Thema SDG #10: "Migration, Identität und Einheit"

Die Lehrkooperation thematisiert kulturelle Vielfalt und regt zu diskriminierungskritischem Denken an. Wie wirkt sich die Migration auf die Identität einer Person, Gemeinschaft oder Nation aus? Was kann universell sein und was kann national sein? Interkulturalität geht über Flaggen, Farben oder Fraktionen hinaus. Es ist eine Frage der Einheit!

B = gute  
KenntnisseSpanish,  
EnglishIntercultural  
Communication  
and  
European  
Studies  
Master of Arts

Kolumbien

he

Fulda

**Plastik**

## Thema SDG #12: "Plastik-Insel Deutschland?"

Die Lehrkooperation mit Bezug zu den SDGs 14 (Leben unter Wasser) und SDG 12 (Nachhaltiger Konsum und Produktion) fokussiert den Umgang mit dem täglichen Verpackungstoff Plastik: ist es ein "Fluch oder Segen"? Die Auszubildenden erfahren, wo Plastik hergestellt wird, welche Länder davon profitieren und welche in unserem Müll zu ersticken drohen.

C = fließend

Englisch C,  
Nepalesisch C, Hindi B

Biomedizinische Technik

Nepal

he

Gießen

**Plastik, Holz**

## Thema SDG #11: "Die Stadt der Zukunft ist grün"

Wie können wir unsere Städte und Gemeinden nachhaltiger gestalten? Der Geographie Student aus Kamerun geht in seiner Lehrkooperation zu SDG #11 "Nachhaltige Städte und Gemeinden" den Ursachen und Konsequenzen unseres Städtebaus auf die Spur. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern werden Aspekte wie Plastik und Holz beim Bau von Städten betrachtet und geeignete Lösungsansätze sowie Handlungsoptionen werden erörtert.

B = gute  
KenntnisseFranzösisch und  
Englisch

Geographie

Kamerun

he

Gießen

**Produktionsweise**

## Thema SDG #15: "Desertifikation und ökologische Agrarwende"

Die Lehrkooperation mit besonderem Bezug auf SDG #15 „Leben an Land“, behandelt Desertifikation als Folge des Klimawandels und gibt Anregungen für eine ökologische Agrarwende zur Regeneration von Böden und Bekämpfung von Hunger

C = fließend

Englisch(C)  
,  
Portugiesisch(C),  
Französisch(B),  
Lingala(A)  
und  
Spanisch(A)Ökologische  
Landwirtschaft

Angola

he

Hamburg

**Produktionsweise; Migration; Tourismus**

Thema SDG #10: "Unsere Handys sind Fluchtursache";  
SDG #12: "Bio & nachhaltige Verpackungen"; 2.Thema  
SDG #08: "Nachhaltiger Tourismus"

1.Thema: In Indonesien, dem Heimatland der Referentin spielen natürliche Verpackungen wie z.B. durch Bananenblätter oder Bambus und Schilf eine große Rolle. Doch Plastik hält immer mehr Einzug in den Einzelhandel - auch in Indonesien. Bei der Lehrkooperation rund um SDG #12, nachhaltigem Konsum- und Produktionsbedingungen geht die Referentin mit den Grenzenlos-Aktiven auf Lösungssuche! Wie können wir hier in Deutschland und in Ländern wie Indonesien robuste und gleichzeitig nachhaltige Lösungen für Verpackungen finden?

2. Thema: Welche Rolle spielt das Thema Nachhaltigkeit in unserer Urlaubsplanung und wie kann man berechnen, welchen Umweltauswirkungen die eigene Reise hat? Muss man überhaupt jedes Jahr in die Ferne schweifen, wenn das Nahe doch auch schön sein kann?

C = fließend

Englisch,  
Indonesisch

Politikwissenschaf

Indonesien

he

Frankfurt

**Tourismus**

Thema SDG #08: "Nachhaltiger Tourismus"

Die Lehrkooperation beschäftigt sich mit nachhaltigem Tourismus, im weitesten Sinne ein Beitrag zu SDG #8. Wie kann verantwortungsbewusst gereist und ein positiver Beitrag für die Wirtschaft der Länder des Globalen Südens geleistet werden? Die Lehrkooperation soll auch auf postkoloniale Tendenzen im Tourismus aufmerksam machen.

C = fließend

Englisch C,  
Afrikaans  
B,  
Französisch  
A,

Psychologie

Namibia

he

Frankfurt  
am Main**Ungleichheit**

Thema 1 SDG #4: "Ungleichheit- Wirtschaft und Bildung in Mexiko"; Thema 2 SDG #10: "Ungleichheit und kulturelle Vielfalt"

1. Thema: In dieser Lehrkooperation zum SDG #04 „Bildung für alle“ zeigt die mexikanische Referentin Ungleichheiten zwischen und innerhalb der Bildungssysteme Deutschlands und Mexikos auf. Die Bedeutung des Menschenrechts auf Bildung wird deutlich. 2. Thema: Die Lehrkooperation thematisiert kulturelle Vielfalt und regt zu diskriminierungskritischem Denken an. Durch Methoden aus der anti-rassistischen Bildungsarbeit soll Stereotypen entgegen gewirkt werden.

C = fließend

Spanisch  
C, Englisch  
CInternationale  
medienkulturelle  
Arbeit

Mexico

he

Darmstadt

Thema Kurzbeschreibung	Deutsch- Level des Workshop	mögliche Workshop- Sprache	Studienfach	Herkunftsland	Bundesland	Wohnort
<b>Thema SDG #01: "Armut in Deutschland"</b>						
"Armut in Deutschland?", die afghanische Lehramt-Studentin geht in in ihrer Lehrkooperation auf armutleidende Menschen in Deutschland ein und thematisiert Ideen die Situation von Kindern, die aufgrund ihrer sozioökonomischen Lage Benachteiligung erfahren zu verbessern.	C = fließend	Deutsch, Dari, English	Lehramt	Afghanistan	he	Kassel
<b>Thema SDG #10: "Eine Welt - viele Kulturen"</b>						
Die kolumbianische Referentin stellt ihr Herkunftsland vor und möchte für die Begegnung von unterschiedlichen Kulturen werben. Mit spielerischen Methoden versucht sie einen Perspektivwechsel bei den Schüler/-innen anzuregen und gegenseitiges Verständnis zu fördern. Sie bezieht sich auf SDG 17 „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele“.	C = fließend	Italienisch, Englisch, Französisch, Spanisch	Deutsch als Fremdsprache	Kolumbien	he	Marburg
<b>Thema SDG #10: "Ich bin nicht das, was du siehst - Ungleichheit und kulturelle Vielfalt"</b>						
Die Lehrkooperation thematisiert kulturelle Vielfalt und regt zu diskriminierungskritischem Denken an. Durch Methoden aus der anti-rassistischen Bildungsarbeit soll Stereotypen entgegengewirkt werden	C = fließend	Englisch	Globale politische Ökonomie und Entwicklung	Sri Lanka	he	Kassel
<b>Thema SDG #10: "Ungleichheit: Culture Infusion"</b>						
Die Identitäten von Menschen sind so bunt wie Schmetterlinge. Zur Förderung interkultureller Kompetenzen ist es deshalb wichtig, diese Vielfalt jungen Menschen so früh wie möglich nahezubringen.	C = fließend	Englisch, Yoruba	International Management	Nigeria	he	Frankfurt am Main
<b>Wirtschaft</b>						
<b>Thema SDG #08: "Afrika - Land oder Kontinent: Wirtschaft"</b>						
Afrika wird in diesem Workshop aus wirtschaftlicher Perspektive beleuchtet und anhand vergleichender Länderbeispiele gezeigt, wie die Wirtschaft moderner afrikanischer Staaten aufgebaut ist. Der Workshop soll das Vorurteil vom "armen Kontinent" Afrika abbauen.	C = fließend	Englisch, Kiswahili	International Business/African Business Relations	Kenia	he	Offenbach am Main

**Wirtschaft; Ungleichheit**

Thema 1 SDG #08: "Entrepreneurship in Colombia"  
Thema 2: SDG #10: "Diskriminierung und was wir  
darunter verstehen"

Eine Lehrkooperation auf Englisch: Selbständigkeit! Eine tolle Vorstellung: Man ist selbst der Chef und kann Urlaub machen, wann man möchte – aber Achtung: man trägt sehr viel Verantwortung! Welche Dynamik muss man mitbringen, um Selbständig zu sein und ein Unternehmen zu gründen? Unser Grenzenlos-Referent aus Kolumbien zeigt an seinem eigenen Beispiel, welche Vor- und Nachteile es gibt, junger Unternehmer zu sein. Die Lehrkooperation ist auch als Webinar für bis zu 25 Personen durchführbar. Thema 2: Auch wenn die Zeit kolonialer Eroberung vorbei ist sind deren Auswirkungen noch heute spürbar. Der Grenzenlos-Aktive aus Kolumbien zeigt in dieser Lehrkooperation, dass Rassismus und weitere Diskriminierungsformen koloniale Kontinuitäten sind und bespricht Handlungsoptionen, diesen entgegen zu wirken.

B = gute  
Kenntnisse

Englisch,  
Spanisch

Economic  
behavior and  
governance

Kolumbien

he

Vellmar/Ka  
ssel